



Verein der Hundefreunde 1908 Pfungstadt e.V.

Christian-Meid-Str. 33, 64319 Pfungstadt

Anmeldung Hunderennen

Vom Teilnehmer auszufüllen

Teilnehmer

Name, Vorname: _____

Straße: _____

PLZ, Ort: _____

Hund

Name: _____

Alter: _____

Rasse: _____

Tollwutimpfung gültig bis: _____

Hiermit melde ich mich für die oben ausgeschriebene Veranstaltung mit meinem Hund an. Mit meiner Unterschrift bestätige ich, dass mein Hund haftpflichtversichert ist und alle notwendigen Impfungen aktuell und im Impfpass eingetragen sind.

Ebenso ist mir bewusst, dass die Teilnahme auf eigene Rechnung und Gefahr erfolgt. Soweit von der Landesverordnung betroffen, liegt eine Haltererlaubnis vor.

Die beigefügten Datenschutzhinweise habe ich zur Kenntnis genommen.

Ort, Datum _____

Unterschrift _____
(ggf. Erziehungsberechtigter)

Wird vom Verein ausgefüllt

Klasseneinteilung (Rüden und Hündinnen starten in einer Klasse)

Welpen (bis 6 Monate) Junghunde (7 bis 14 Monate) Senioren (ab 8 Jahre)

oder

offene Klasse bis 30 cm Schulterhöhe
 bis 40 cm Schulterhöhe
 bis 50 cm Schulterhöhe
 ab 51 cm Schulterhöhe



Verein der Hundefreunde 1908 Pfungstadt e.V.

Christian-Meid-Straße 33
64319 Pfungstadt

Informationen für Teilnehmer am Hunderennen über den Datenschutz nach der Datenschutzgrundverordnung

- (1) Verantwortlich für die Datenverarbeitung in dem Verein der Hundefreunde 1908 Pfungstadt e.V. (im Folgenden: Verein) ist der Vorstand: Annegret Niltop, Beatrix Wild, Sven Scharnagl. Kontakt über die oben genannte Adresse oder per E-Mail: vdh08pfungstadt@gmail.com.
- (2) Der Verein verarbeitet personenbezogene Daten (im Folgenden: Daten) der Teilnehmer in automatisierter und nichtautomatisierter Form. Hierbei handelt es sich um folgende Daten: Name und Anschrift. Unter „Verarbeitung von Daten“ werden z.B. folgende Vorgänge verstanden: Erheben, Erfassen, Ordnen, Speichern, Verwenden, Übermitteln, Verbreiten sowie Löschen von Daten (Artikel 4 Nr. 2 Datenschutz-Grundverordnung – DSGVO).
- (3) Die in (2) genannten Daten sind - Pflichtdaten; eine Person kann nur an der Veranstaltung teilnehmen, wenn sie dem Verein diese Pflichtdaten zwecks rechtmäßiger Verarbeitung im Sinne der DSGVO zur Verfügung stellt.
- (4) Die Daten der Teilnehmer werden zum Zwecke der Veranstaltungsorganisation verwendet. In diesem Zusammenhang werden sie Vorstandsmitgliedern und sonstigen Vereinsmitgliedern soweit zur Kenntnis gegeben, wie es deren Ämter oder Aufgaben für die Veranstaltung erfordern. Rechtsgrundlage hierfür ist Artikel 6 Absatz 1 a) DSGVO.
- (5) Im Zusammenhang mit satzungsgemäßen öffentlichen Veranstaltungen wie dieser veröffentlicht der Verein möglicherweise Fotos der Veranstaltung sowie einen Bericht darüber auf seiner Homepage und übermittelt Fotos nebst Bericht womöglich an Zeitungen und Soziale Medien. Ggf. werden auch Ergebnislisten in dieser Weise veröffentlicht/übermittelt.
- (6) Fotos einzelner Personen werden nicht veröffentlicht/übermittelt. Jedoch ist davon auszugehen, dass Teilnehmer der Veranstaltung auf den Fotos erkennbar sind. Soweit die Untertexte zu Fotos oder die Berichte auf bestimmte Teilnehmer an der Veranstaltung hinweisen, werden dabei allenfalls Name, ggf. Vereinszugehörigkeit sowie evtl. Funktion und Aufgabe im Verein veröffentlicht/übermittelt. Auf Ergebnislisten erscheinen neben dem erzielten Ergebnis Vor- und Zuname. Dies dient der Öffentlichkeitsarbeit und Außendarstellung des Vereins, ohne die er seine Satzungszwecke (siehe §2 der Satzung) nicht erfüllen kann. Die Rechtsgrundlage für die Veröffentlichung/Übermittlung der vorgenannten Daten ist Artikel 6 Absatz 1 b) DSGVO.
- Zumindest überwiegen die Interessen und Grundrechte der Teilnehmer nicht gegenüber den berechtigten Interessen des Vereins (Rechtsgrundlage: Artikel 6 Absatz 1 f) DSGVO). Die Vorschriften der §§ 22, 23 des Kunsturhebergesetzes (KUG) zum Recht am eigenen Bild werden gewahrt. Fotos einzelner Personen oder weitere Daten veröffentlicht/übermittelt der Verein nur mit Einwilligung der betroffenen Person (Rechtsgrundlage: Artikel 6 Absatz 1 a) DSGVO).
- (7) Zur Durchführung von Veranstaltungen erstellt der Verein Helferlisten mit den erforderlichen Kommunikationsdaten. Diese Listen werden nur innerhalb des Vereins an andere Helfer und die Organisatoren der Veranstaltung weitergegeben (Rechtsgrundlage: Artikel 6 Absatz 1 b) DSGVO). Eine Veröffentlichung der Listen (z.B. im Internet) bedarf der Einwilligung der betroffenen Helfer (Rechtsgrundlage: Artikel 6 Absatz 1 a) DSGVO).
- (8) Die Teilnehmerdaten werden spätestens 1 Woche nach Beendigung der Veranstaltung gelöscht, soweit sie für die Nachbearbeitung der Veranstaltung nicht mehr benötigt werden und keine gesetzlichen, vertraglichen oder satzungsmäßigen Aufbewahrungsfristen dem entgegenstehen.
- (9) Teilnehmer haben im Rahmen der geltenden gesetzlichen Bestimmungen das Recht auf Auskunft über ihre gespeicherten personenbezogenen Daten (Art. 15 DSGVO) sowie auf Berichtigung (Art. 16 DSGVO), Löschung (Art. 17 DSGVO), Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO), Widerspruch gegen die Verarbeitung (Art. 21 DSGVO) und Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO). Diese Rechte können schriftlich oder per E-Mail bei den in (1) genannten Verantwortlichen geltend gemacht werden.
- (10) Soweit Einwilligungen der Teilnehmer zur Verwendung ihrer Daten erforderlich sind, können diese mündlich, schriftlich oder per E-Mail erteilt werden. Der Verein ist beweispflichtig dafür, dass eine Einwilligung erteilt wurde. Die Mitglieder können eine bereits erteilte Einwilligung jederzeit widerrufen. Der Widerruf kann mündlich, schriftlich oder per E-Mail an die in (1) genannten Verantwortlichen gesandt werden. Die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung bleibt vom Widerruf unberührt.
- (11) Den Teilnehmern steht das Recht zur Beschwerde über die Datenverarbeitung des Vereins bei der zuständigen Aufsichtsbehörde zu. Zuständige Aufsichtsbehörde ist im Bundesland Hessen der Hessische Datenschutzbeauftragte mit Sitz in Wiesbaden. Homepage: <https://datenschutz.hessen.de/>